

Mit Bodenhaftung in die Zukunft

ARBON. Die Mosterei Möhl AG in Stachen/Arbon erhält den Motivationspreis 2010 der Thurgauer Wirtschaft. Die Jury zeichnet damit ein Familienunternehmen aus, das es versteht, Tradition und Fortschritt geschickt miteinander zu verbinden.

PETER MAAG

«Der Thurgauer Apfel» als Motivationspreis der Thurgauer Wirtschaft wird 2010 zum zwölften Mal vergeben. Als Preisträgerin hat die Jury die Mosterei Möhl AG, Stachen/Arbon, gekürt. Das Traditionsunternehmen geht auf das Jahr 1895 zurück. Der Betrieb wird heute von den Brüdern Markus und Ernst Möhl in der vierten Generation geführt. Das Unternehmen beschäftigt knapp 60 Mitarbeitende, erzielt einen Umsatz von rund 30 Millionen Franken jährlich und hat im vergangenen Jahr rund 20 Millionen Franken in den Ausbau und die Modernisierung der Produktionskapazitäten investiert.

Hohe Innovationskraft

Mit der Mosterei Möhl AG zeichnet die Jury ein Unternehmen aus, das eine breite Palette von Getränken auf der Basis von Äpfeln herstellt. Bei der Lancierung neuer Produkte beweist es eine hohe Innovationskraft und setzt immer wieder Trends. Die qualitativ hochklassigen Getränke werden hauptsächlich in der erweiterten Ostschweiz von Schaffhausen über Zürich und Glarus bis nach Graubünden abgesetzt.

Bekenntnis zum Standort

Die Jury berücksichtigte bei ihrem Entscheid das klare Bekenntnis des Unternehmens zum Standort Thurgau und die im Verhältnis zur Firmengrösse überdurchschnittlichen Investitionen im Laufe der vergangenen Jahre. Als vorbildlich wurde das hohe persönliche Engagement von Markus und Ernst Möhl gewertet. «Diese zeichnen sich durch Fleiss, Ausdauer, Geschick und eine hohe Bodenhaftung sowie durch innovative Ideen aus», so die Jury.

Ein mittelgrosses Unternehmen

Nach einer Reihe von Grossunternehmen wurde diesmal bewusst ein mittleres Unternehmen als Preisträger ausgewählt. Der «Thurgauer Apfel» als Motivationspreis der Thurgauer Wirtschaft wird von drei Partnern (Industrie- und Handelskammer, Thurgauer Gewerbeverband und Kantonbank) getragen. Weiter wird das Projekt von der Thurgauer Regierung unterstützt.

Mit 10 000 Franken dotiert

Der Preisträger erhält eine originelle Apfel-Trophäe und einen Barbetrag von 10 000 Franken. Mit dem Preis werden Unternehmen oder Unternehmensgruppen, Gemeinden, Verbände und andere Organisationen sowie in Ausnahmefällen einzelne Personen mit herausragenden Leistungen für den Wirtschaftsstandort Thurgau ausgezeichnet. Die Preisverleihung findet im Frühjahr 2010 im feierlichen Rahmen statt.



Markus und Ernst Möhl führen in vierter Generation das Familienunternehmen. Mit innovativen Produkten behaupten sie sich erfolgreich im Markt. Bild: Max Eichenberger